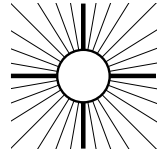


Liebe-Licht-Kreis Jesu Christi

vom 27. Oktober 07 in Nürnberg



Gemeinschaftstreffen in der Liebemystik zu unserem HERRN, JESUS CHRISTUS,
nächstes Treffen am Samstag, dem 24. November 07 um 14.00 Uhr
Weihnachtsfeier am 15. Dez. 07 um 15.00 Uhr

Ort: 90473 Nürnberg, Bonhoefferstraße 19.

Anschließend, nach tiefer Hingabe zu unserem himmlischen VATER, erklären wir, auf Sein WORT, welches in jedem Kind ist, zu lauschen und die Heilgabe zu entwickeln.

Meditation: Wir atmen das Licht und das Leben ein und aus. Wir atmen tief ein und langsam aus, und während wir atmen, legen wir unser Bewußtsein in die Fußsohlen, und es wachsen Wurzeln in die Erde. Mutter Erde, wir grüßen dich. Wir wollen fest in dir verwurzelt sein wie ein starker, alter Baum.

Meine geliebten Söhne und Töchter, ICH, euer HEILAND, führe euch in die Meditation. ICH bitte euch, das Gefühl, ein Baum zu sein, beizubehalten. ICH umwehe euch als ein sanfter Wind. Ein Wind, in dem die Herbstblätter fallen. Fühlt diesen Wind, wie ICH hineinwehe in euer Inneres, und wie ihr eure Blätter fallen lasset! ICH wehe stärker, wenn ICH Verkrustungen in euch sehe. Mit dem Wind können sie gelöst werden, wenn ihr es zulaßt.

Mein Wind umfaßt euch ganz und gar und weht nun kräftiger, damit ihr alles loslassen könnt, was euch zu sehr im Äußeren beschäftigt.

Fühlt euch nun hinein in euren Stamm – euren Körper –, empfindet, wie ICH den Stamm bewege und sich die Blätter – alle überflüssigen Gedanken – lösen. Laßt geschehen und laßt los, so, wie die Bäume in der Natur ihre Blätter loslassen!

Doch jetzt überschüttet euch ein kräftiger Herbstregen, Meine Kinder. Das Wasser spült eure Schlacken, die sich durch den Wind gelöst haben, hinweg. Der Regen wird sanfter und durchrieselt euer Inneres. Er reinigt eure Blutbahnen, die Venen, die Arterien, er reinigt die Herzkammern und fließt in die Lymphbahnen. Alles, was nicht gesund ist, fließt ab. Euer Körper möchte nichts zurückhalten, sondern frei, rein und gesund sein.

Empfindet Mein Wasser des Lebens, wie es euch außen an der Haut und innen im Körper umspült. Mein Lebenswasser fließt über eure Wurzeln in die Erde. Ihr fühlt euch befreit und gesund.

Nun legt eure Empfindung in euer Herz! Dort Bin ICH ein leuchtendes, euch wärmendes Feuer. Wenn euch noch immer etwas bedrückt, dann legt dies jetzt in Mein erlösendes Feuer, und ICH wandle es um in Kraft, in Stärke, in Licht, in Liebe. Mit Meinem Segen seid ihr nun kraftvoll und gestärkt. Erhaltet euren Körper gesund, indem ihr euch beim Atmen mit Mir verbindet und Meine göttliche Kraft durch euch strömen lasset!

Ihr seid jetzt rein, durchweht von Meinem Liebewind, gewaschen von Meinem Wasser, erleuchtet von Meinem Feuer. Ihr fühlt euch frei und leicht, ja fast schwerelos. Meine Engel stehen an eurer Seite. ICH, die unendliche Liebe, gehe durch eure Reihen und lege Meine Hände auf eure Häupter. Fühlt euch berührt, ja fühlt euch umarmt. ICH Bin euer BRUDER, ICH Bin euer FREUND, ICH Bin euer VATER, und ICH segne euch.

Ihr, Meine Lieben, seid nun geöffnet für Mein weiteres WORT, das ICH euch durch Meine Werkzeuge ins Herz lege.

Offenbarung aus dem Ernst

Im heiligen Glanz Meines schattenlosen Lichtes Bin ICH, euer VATER, in eurer Mitte, und viele eurer Brüder und Schwestern sind Meine Begleiter. Fühlt euch eingehüllt und geborgen! Fühlt euch angehoben und getragen von diesem Glanz! Und dieser Glanz, Meine Geliebten, ist auch der eure; denn alles, was Mein ist, besitzen auch Meine Söhne und Töchter, die ICH so unsagbar liebe.

ICH wünsche Mir, daß auch ICH euer über alles Geliebter sein darf, Der in eurem Empfinden und Denken den ersten Platz einnimmt. So laßt Mich eure Aufmerksamkeit hinlenken zu einem Aspekt, der eurem menschlichen Liebeempfinden wohlbekannt ist! Fühlt euch hinein in jenen Augenblick, in welchem euch zum ersten Mal die Liebe zu einem anderen Menschen begegnete! ICH spreche hier von der Liebe zwischen Mann und Frau.

Wie fühlte es sich an? War es nicht so, daß euer Empfinden und Denken, euer ganzes Sinnen und Trachten völlig diesem Liebeempfinden gleichsam unterworfen und ausgeliefert war? War es nicht so, daß euer Verlangen, euer ganzes Begehren, ja euer Bewußtsein einzig nur noch auf jenen geliebten Menschen gerichtet war? Das Getrenntsein von ihm Schmerz, das Beisammensein aber holde, süßeste Glückseligkeit bedeutete? Alles wart ihr bereit, auf euch zu nehmen, kein Weg war zu weit, keine Last zu schwer, keine Zeit zu lang und kein Preis zu hoch. Ihr wart zum Verzicht bereit, ihr wart bereit, alles zu geben, zu tragen, zu dulden; denn alles in euch war auf diesen Menschen gerichtet.

Vielleicht ist dieser Mensch heute euer Partner, vielleicht aber auch sind die Dinge andere Wege gegangen. Ihr wißt, welche dieser Wege die Liebe zwischen Meinen Kindern oftmals geht. Allzuoft strauchelt der Mensch, wenn es schließlich darum geht zu erkennen und umzusetzen, welche Aufgabe ihm durch die Liebe gestellt ist, und welche Lektion in der Beziehung zu eurem Nächsten zu erlernen ist. Doch der Wesenskern der Liebe, auch wenn es die selbstbezogene, ichhafte und somit vergängliche ist, kennt nur ein Ziel: Heimwärts, lichtwärts zu reifen und zu wachsen, auf daß ICH, euer VATER, dereinst alles Gefallene wieder in Meine Arme schließen kann; denn an Meinem VATERHERZEN vollenden sich alle Wege.

Und so bitte ICH euch, Meine Söhne und Töchter, betrachtet einmal eure Liebe zu Mir, eurem GOTT und SCHÖPFER, eurem VATER und HEILAND! Tut dies in eurem angehobenen Bewußtsein. Wohl wißt ihr, daß die Kraft der Liebe die Uressenz und das Wesen allen Seins ist, daß sie den heiligen, ewig fließenden Strom aus Mir, der URQUELLE, hin zu allem Geschaffenem bildet, daß sie der Odem und das Licht ist, welches alle Kreatur durchglüht.

Doch, Meine Geliebten, vermögt ihr diese Liebe in euch auch zu verspüren? Vermögt ihr diese Glut in euch zu fühlen, die Glut Meiner Liebe, die kein anderes Ziel, kein anderes Verlangen und Begehren kennt, als sich für Mich, den VATER, zu verzehren, als mit Mir, der GOTTHEIT, zu verschmelzen?

Mein Wunsch und Wille ist es, für jeden von euch zum heißbegehrten HERZALLERLIEBSTEN zu werden. Richtet euch immer mehr auf Mich aus, kommt zu Mir! Tragt Mir alles hin! Gebt euch Mir hin! Redet mit Mir, und lebt nach den Unterweisungen, die ICH euch schon in so großer Zahl gegeben habe!

ICH spreche mit euch, ICH antworte euch, ICH heile euch, ICH führe euch, ICH trockne eure Tränen, und ICH freue Mich mit euch. ICH beschenke und beglücke euch auf Schritt und Tritt. Und so dann wird alles, was euch begegnet, euch zunehmend zur Offenbarung Meiner Weisheit und Gegenwart werden.

Entzieht den vielen unwesentlichen Äußerlichkeiten eure Aufmerksamkeit und Beachtung, die sie euch noch allzuoft zu entlocken verstehen; denn sie gehören der Vergänglichkeit an. Hingegen wendet euch der Stille in eurem Inneren Heiligtum zu, und dort werde ICH euch die Glut Meiner Liebe verspüren lassen.

Wahrlich, wenn es eines Meiner Kinder ermöglicht, daß sich die Macht Meiner Liebe in seinem Inneren entfaltet, so gibt es keine Hindernisse und keine Grenzen mehr; denn sie werden durch die Liebe aufgehoben, und alle Kälte, alle Finsternis muß dieser Liebeglut weichen und wird durch sie die Wandlung erfahren.

Wahrlich, wer zu dieser Liebe gefunden hat, gegenüber der eure Menschenliebe nur ein unsagbar schwacher Abglanz ist, für die auch alle Sprachen dieser Welt jedes Begriffes entbehren, der ist es, der nicht mehr anders kann, als mit seinem ganzen Sein in den demütigen Liebedienst an Mir und damit an Meiner Schöpfung zu treten. Er hat erkannt, daß das höchste Liebeglück einzig im wahren, reinen Dienen zu finden ist. Gibt es, Meine geliebten Söhne und Töchter, noch eine erstrebenswertere, eine beglückendere Erfahrung, als die Glut Meiner Liebe durch euch und in euch und für Meine Schöpfung wirken zu lassen?

Wer Mir sein Ja gegeben hat, der strebt danach, Mich, den VATER, in seinem Leben zum Dreh- und Angelpunkt werden zu lassen. Wer Mir sein Ja gegeben hat, der nimmt den Span auf sich und trägt mit Mir das Kreuz um der Erlösung und Heimkehr Meiner Kinder willen. Und wenn auch dieser Span nur ein winzig kleiner Teil ist, mit dem ihr Anteil habt am großen Weltenkreuz, so bedarf es doch der Stärke und Standhaftigkeit, die euch einzig die Liebe zu Mir zu verleihen vermag.

So achtet der Tage, Meine Geliebten; denn jeder eurer Tage möchte und kann euch – hin zu eurem Ziel – ein Stückchen weiterführen! Gedenkt eures VATERs, in dessen Liebeglanz ihr eingehüllt seid, in dessen Kraft und Gnade ihr steht, und Der euch alles ermöglicht!

Amen.

Offenbarung aus der Weisheit

Meine geliebten Söhne und Töchter, ICH sprach vor einiger Zeit aus Meiner ewigen Weisheit und Wahrheit zu euch, daß die höchste Form der Liebe die Hingabe ist, und ICH wiederhole dies, weil es nicht nur ein wichtiger, sondern ein entscheidender Aspekt in eurem Leben werden soll: Die höchste und größte Form der Liebe ist die Hingabe. Hingabe an wen? An Mich, Der ICH der SCHÖPFER Bin, die Allmacht, die Unendlichkeit, die Demut, die Barmherzigkeit, die Liebe.

Wenn ICH euch fragen würde, Meine Geliebten, was verbindet ihr mit eurer Vorstellung von GOTT, eurem ewigen VATER, so würdet ihr viele Eigenschaften aufzählen, die ihr Mir zuschreibt, und die ihr im Verlaufe eures Lebens kennengelernt habt.

Alle diese Eigenschaften lassen sich in dem Wort zusammenfassen: ICH Bin. Dieses Wort trägt ein Geheimnis in sich und offenbart sich demjenigen, der Mich liebt. Ihr, als Meine Söhne und Töchter, tragt Meine Liebe in euch, und wenn ihr die Hingabe an Mich tatsächlich vollziehen wollt, oder wenn ihr sie anstrebt, so fügt diesem ICH Bin ein Wort hinzu. ICH lasse euch einen Moment Zeit. Kennt ihr dieses eine Wort? ICH sehe in so manchem Herzen die Antwort emporsteigen, sie lautet: „ICH bin Dein.“

Die Seele weiß ja längst um unsere Beziehung, und deshalb schickt sie in den Menschen so oft Impulse der Liebe, Sehnsüchte, den Wunsch nach Geborgenheit. Doch auch euer Mensch muß lernen, sich als ein Sohn, als eine Tochter zu sehen, der oder die aus dem Herzen des VATERs geboren wurde, und der/die damit Mein ist auf immer in tiefster und innigster Verbindung.

Wenn es euer Wunsch ist, hinstreben zu dieser Hingabe, von der ICH in Meinem und durch Meinen Ernst gesprochen habe, so sprecht in eurem Inneren euer Ja. Damit habt ihr ein Ziel aufgebaut, das euch wie ein Magnet anzieht. Wir werden von dem Moment eures Jas an gemeinsam den Weg beschreiten, der zurück an Mein VATERHERZ führt.

Könnt ihr dieses Ja der Hingabe schon freudig geben? Oder entstehen in euch Ängste, Zweifel, sorgenvolle Gedanken, wie sich diese Hingabe an Mich in eurem Leben wohl auswirken würde? Spürt noch einmal in euer Inneres hinein, und laßt dieses Gefühl Platz greifen in euch, daß ihr mit eurem Ja einen Bund eingeht mit der allmächtigen und barmherzigen Liebe, die nichts anderes für euch im Sinn hat, als mit euch eure Wege, die zu Mir zurückführen, zu gehen.

Dieses Ja, diese Hingabe, dieses ICH-bin-Dein wird euer Leben auf den Kopf stellen. Es wird kein Problem mehr geben, das sich nicht lösen läßt. Es wird keine Situation geben, die wir nicht gemeinsam betrachten werden, und in der ICH euch Wege aufzeigen und bereiten werde, die zur Lösung führen. Vertrauen wird in euer Leben einziehen; ein Vertrauen, das ihr bisher noch nicht

gekannt habt. Und damit ist eine Sicherheit verbunden, die euch ebenfalls bisher fremd war, denn ihr geht an der Hand des Lotsen durch euer Leben.

Wo bleiben da eure Kümernisse, eure Sorgen, eure Nöte, euer Eigenwille und vieles mehr? Schaut in Meine Hände und seht, was ICH für euch vorbereitet habe! Seht das Land der Freude, das wir gemeinsam betreten und durchschreiten werden! Ein Mensch, der diese Hingabe an Mich vollzieht, wird – um es mit einfachen Worten zu sagen – ein fröhliches Gotteskind. Ist dies nicht auch der Wunsch eures Menschen, unbekümmert durch dieses Leben zu gehen, wohl wissend, daß euch nichts Ernstliches passieren kann, weil ihr eure Hand in die Meine gelegt habt?

Und wenn euch der Gegenwind um den Kopf bläst, so wißt ihr, daß er euch stark macht, daß er sein muß, um zu dem zu werden, was ihr seid: Strahlende, kraftvolle Söhne und Töchter, die aus der Liebe geboren sind; und die dabei sind, wieder zur Liebe zu werden, bis es ein Teil eures Bewußtseins geworden ist, das euch durch alle Tage und alle Nächte trägt, ohne daß ihr euch erst immer daran erinnern müßt. Ein Bewußtsein, das weiß: „ICH bin Dein!“

Amen.

Offenbarung aus der Liebe

Aus Meiner Liebe spreche ICH, JESUS, zu euch und knüpfe an die vorangegangenen Offenbarungen an. ICH sehe euch in eurem Menschsein, und ICH weiß, daß ihr fast alle schon längst euer Ja gegeben habt, daß euer ganzes Inneres, euer Sehnen bei Mir ist, und dennoch fragt ihr euch: „VATER, warum spüre ich diese Glut nicht in mir, ich liebe Dich doch so sehr? Was steht noch zwischen Dir und mir? Hilf mir, es zu erkennen!“

Die Abende werden länger, es dunkelt früh, und ihr habt ein wenig mehr Zeit, um in die Stille zu gehen, eine Kerze zu entzünden und euch mit Mir in der innigen Liebe, so, wie ihr sie jetzt empfindet, zu verbinden. Und wenn ihr dann die Frage an Mich stellt: „Was steht zwischen Dir und mir, Mein über alles geliebter VATER?“ dann zeige ICH euch Begebenheiten des vergangenen Tages, der vergangenen Woche, und plötzlich erkennt ihr, daß ihr es an Liebe noch fehlen liebet. Es mangelt euch noch an Liebe eurem Nächsten gegenüber.

Ein Beispiel: Ein Kollege geht achtlos an euch vorbei, grüßt euch nicht. Hüllt ihr ihn in Meinen Segen ein? Oder denkt ihr menschlich: „Du Stoffel, bist wohl heute mit dem falschen Fuß aufgestanden!“ – Höret Meinen Humor!

Mich zu lieben heißt also, auch euren Nächsten zu lieben und euch immer wieder zu fragen: „Wo habe ich es an Liebe fehlen lassen? Wo habe ich einem Angriff mit einem Gegenangriff beantwortet, statt mit einem demütigem Lächeln und dem Gedanken des Segnens?“ Im Laufe eines Tages gibt es sehr viele Begebenheiten, an denen ihr erkennt, daß ihr nur dann in der Liebe zu Mir wachsen könnt, wenn ihr Liebe seid, euch zumindest immer wieder bemüht, dies zu sein.

Wenn ihr verbunden mit Mir im Kerzenlicht Rückschau haltet, dann wird es geschehen, daß aus eurem Unterbewußtsein Bilder emporsteigen. Ein weiteres Beispiel soll euch Hilfe sein, Mich zu verstehen: Ihr seid von einer Dorfschule ins Gymnasium gekommen und standet das erste Mal vor einer Landkarte und wußtet nicht, was dieser Gewirr von Linien, Punkten usw. bedeuten soll, woraufhin der Lehrer euch anbrüllte: „Du bist so dumm, daß du auf den Mond geschossen gehörst, und dafür ist die Kanonenkugel noch zu schade.“

Diesem Lehrer habt ihr noch immer nicht verziehen; denn dieses Ereignis in eurer Kindheit hat euch geprägt, und alle Menschen, die jenem Lehrer ähnlich waren, wurden von euch unbewußt abgelehnt – nicht geliebt.

Warum? Ihr habt dieses Erlebnis, durch das ihr eine tiefe Verletzung in eurem Selbstwertgefühl erfahren habt, in eurem Unterbewußtsein vergraben, und dort wirkt es auf alle ähnlichen Begebenheiten ein. Auch wenn ihr längst ein gesundes Selbstbewußtsein entwickelt habt, so tauchen immer wieder versteckte Aggressionen in euch auf.

Anhand dieser Geschichte erkläre ICH euch nun, wie ihr mit diesem Beispiel umgehen sollt, damit ihr es in Liebe umwandelt:

Ihr ruft euch dieses Bild in Erinnerung: Den damaligen Lehrer, die Schulkameraden, die in Gelächter ausbrachen. Und nun wendet ihr euch an Mich und sagt: „JESUS, Mein Geliebter, ich verzeihe diesem Lehrer und allen Mitschülern. Alle Menschen, die ich diesem Lehrer gleichgesetzt und meinerseits verletzt habe, bitte ich, mir zu verzeihen. Kraft Deiner Liebe, die durch mich strömt, hülle ich alle innigst in Liebe ein und segne sie.“ Stellt euch nun bildlich vor, wie ihr Mir dieses Erlebnis in Meine Hände legt. ICH lösche es aus eurem Unterbewußtsein. Ihr seid frei. Das negative Erlebnis wurde in Liebe umgewandelt und steht nicht mehr zwischen euch und Mir.

Es gibt noch viel schlimmere Erlebnisse, die ihr vielleicht mit euren Eltern, Großeltern oder sonstigen Mitmenschen hattet, und die euch großen Kummer bereitet haben. Auch hier könnt ihr nur mit Mir gemeinsam all das, was euch widerfahren ist, aus dem Unterbewußtsein ins Bewußtsein emporheben, und es nach dem eben erklärten Verfahren in Mein erlösendes Licht legen. Wenn es einen Menschen in eurem Leben gibt, den ihr nicht liebt, so liebt ihr auch Mich nicht, denn ICH Bin auch in eurem Nächsten und Bin euch durch ihn Spiegel.

Versucht es, Meine geliebten Söhne und Töchter, mit Mir in dieser Art und Weise an euch zu arbeiten, euer Inneres zu reinigen von allem, was zurückliegt, es zu zerlieben und dadurch im Feuer der Liebe Mir zu opfern. Durch diese Arbeit an euch, gemeinsam mit Mir, werdet ihr mit jedem gelösten Fall, und sei er auch noch so geringfügig – er ist wichtig, wenn er in euer Gedächtnis kommt – Meiner Liebe einem Schritt näherkommen.

Denkt an Mein Leben als JESUS! Wann war ICH die vollkommene Liebe? ICH war Mensch, wie ihr auch. Und wie habe ICH Mich über die Wucherer, die Händler im Hause Meines VATERS geärgert, sie mit der Peitsche aus dem Tempel getrieben – „im heiligen Zorn“. [Der HERR spricht letzteres lächelnd.] Daran erkennt ihr, daß auch ICH Mich um die Liebe bemühen mußte. Erst dann, als ICH selbst die lieben konnte, die Mich ans Kreuz schlugen, war ICH wieder zur Liebe GOTTES geworden, war ICH wieder Der, als Der ICH ausging.

Und trotzdem legte sich noch für einen kurzen Augenblick über Mein Sein ein dunkler Schleier; denn nicht als GOTT durfte ICH am Kreuz sterben, sondern als Mensch mit all dem Schmerz, dem Weh. Als ICH in die Ferne schaute, sah ICH das Weh aller Meiner Kinder, das Weh der Schöpfung, der Tiere. Auch das trug ICH am Kreuz, und trage es auch jetzt noch. ICH mußte den Schmerz als Mensch ertragen, und deshalb Mein bitterer Ruf: „Mein Gott, Mein Gott, warum hast Du Mich verlassen?“

Es wird auch für euch in eurem Leben einen Augenblick geben, wo ihr Liebe seid und nur mehr Liebe, mit Mir aufs Innigste verbunden, der Schöpfung und euren Mitmenschen dient, euch Mir vollkommen hingegeben habt, und trotzdem fühlt ihr euch allein und verlassen. Und auch ihr werdet sagen: „Mein GOTT, Mein GOTT, warum hast Du mich verlassen?“ Doch dann, Meine Getreuen und Geliebten, jubelt der Himmel; denn ein Gotteskind kehrt heim ins Heiligtum. Fürchtet euch nicht vor diesem Augenblick, denn es ist wirklich nur ein kurzer Moment in eurem Leben!

Die Kämpfe jedoch, von denen ihr sprachtet, sind Kämpfe mit der Liebe. Es ist dann keine Gratwanderung mehr, wenn ihr zur Liebe geworden seid, wenn ihr gerade die liebt, die euch all die Schwierigkeiten in eurem Weg legen. Ihr habt sehr wohl bemerkt, daß euch diese Schwierigkeiten nur noch stärker machen, und sich dadurch eure Liebe der göttlichen Liebe annähert.

ICH tröste euch immer wieder, wenn ihr bemerkt, daß ihr mit dem Menschen ringt. Meine Geliebten, ihr werdet solange ihr über die Erde geht, mit dem Menschen ringen, und dennoch sage ICH euch: „Wenn die Glut der Liebe zu Mir in eurem Herzen entzündet ist, wenn ICH euch so nahe Bin, daß es euch die Tränen in die Augen treibt, dann seid ihr in der Liebe gewachsen und schaut mit anderen Augen in die Welt.“

Ihr seht nicht mehr die Bösewichte, die Kriege anzetteln, ihr seht keine Mörder und Diebe mehr, kurz, alles menschliche Tun, das ihr jetzt noch verurteilt, seht ihr nicht mehr. Versteht dies nicht falsch. Ihr seht es mit euren geistigen Augen nicht mehr. Der Mensch sieht alles sehr wohl, da aber der Geist des Sohnes oder der Tochter über den Menschen strahlen, so seht ihr nur eure Geschwister, die in Not sind und dringend eurer Gebete, eures Segnens und eurer Liebe bedürfen. Das ist sehen und doch lieben, wie ICH euch belehrt habe. Und das ist dann auch die Aufhebung aller Hindernisse, die noch zwischen Mir und euch stehen.

Es ist für den Menschen nicht immer leicht, stets liebevoll zu handeln auch der Schöpfung gegenüber. Es ist ein Hineinwachsen in die Liebe, und dies geht nur Schritt für Schritt. Wenn ihr euch um

die Liebe in eurem täglichen Leben bemüht, so treten auch eure Schwächen nach und nach in den Hintergrund, weil die Liebe diese Schwächen überstrahlt, und weil sie durch die Liebe geringer werden, ja sogar verschwinden, sich umwandeln in eure Stärken.

ICH Bin eure Kraft, eure Stärke, euer Heil, und Mein Engel geht vor euch her und bereitet euch eure Wege, damit ihr zu dieser glühenden Liebe zu Mir findet, wie ihr sie euch alle so sehr wünscht.

ICH weiß, daß ihr an irdischem Gut kaum noch hängt. Der eine oder andere hat noch damit zu kämpfen. Doch ihr seid dankbar für das, was ICH euch schenke, seid aber auch bereit, mit anderen zu teilen; und wenn es denn sein sollte, das Gut und Geld verloren geht, so habt ihr Vertrauen zu Mir und wißt euch von Mir geführt. Das weiß ICH, weil ICH in eure Herzen schaue.

Bei den wenigen, die auch noch daran arbeiten sollten, möge dies geschehen. Euer ist die ganze Schöpfung. Ich beschenke euch aus Meiner Fülle mit Meinen Gaben des Heils, des Segnens, der Liebe und auch einem inneren Frieden, den nur ICH euch geben kann. Und dieses Licht sollt ihr jetzt in der lichtarmen Zeit vermehrt hinausstrahlen in die Welt, und auch dadurch kommt ihr Meiner Liebe, der Glut in eurem Herzen, näher.

So geht in die kommende Zeit, und denkt darüber nach, was noch zwischen euch und Mir steht! Meine Freude ist mit euch. Meine Liebe nimmt euch innig an Mein Herz, dort möget ihr ruhen, wenn ihr euer Innerstes erforscht, damit ICH euch helfen kann.

Amen.

Offenbarung aus der Barmherzigkeit

So Bin ICH die barmherzige Liebe immer bei euch, und ICH begleite euch auf all euren Wegen. ICH Bin bei euch bei all den Aufgaben, die ihr zu lösen habt. ICH stehe jetzt vor jedem einzelnen von euch, und mit Meinen gütigen Augen schaue ICH dich, Meine Tochter, dich, Meinen Sohn, an, und ihr erkennt, was wichtig für euch ist, ihr erkennt, das Meine Liebe der Schlüssel ist für euren weiteren Lebensweg.

Und dies sei Meine Bitte an euch für die kommende Zeit: Ihr werdet euren Blick, wenn ihr in die Welt hinausgeht, wieder auf alles Weltliche richten, und eine Fülle von Informationen wird auf euch einströmen. Euer Mensch wird euch mit den typisch menschlichen Eigenschaften begegnen. Laßt euch nicht aus der Bahn werfen, Meine Geliebten, sondern behaltet Meine Liebe immer im Auge.

Speichert die Hingabe an Mich in eurem Herzen, speichert die Demut und die Barmherzigkeit in eurem Herzen, und tragt die Liebe und den Frieden überall dorthin, wohin ihr auch geht. Dann seid ihr gewappnet, um all den Versuchungen zu widerstehen, und den Versuchungen, mit denen ihr immer wieder konfrontiert werdet, in Liebe zu begegnen.

So freut euch auf euren Weg mit Mir mit eurem VATER und BRUDER, JESUS CHRISTUS. Ruht an Meinem Herzen und legt eure Hand in die Meine; denn dann geht ihr an der Hand des Lotsen; dann seid ihr Mein. Seid gesegnet, und auch euer weiterer Weg, alle Wege, alles, was ihr tut, ist gesegnet, und Meine Liebe-Barmherzigkeit strömt euch noch einmal aus Meiner Gnadenfülle überreich zu. Gehet hin und tragt Friede, Liebe und Barmherzigkeit in die Welt hinaus, damit sie immer lichter werde!

Amen.

Gebet: Geliebter himmlischer VATER, Du hast uns heute wieder reich beschenkt. Unsere Herzen sind erfüllt, und bis tief in unsere Seelen ist Dein Licht, sind Deine Worte geströmt. Wir danken Dir dafür und wollen in dankbarer Liebe durch die kommenden Tage mit Dir gemeinsam gehen.

Amen.